

18. Museumsnächte im LAUSITZER MUSEENLAND/ŁUŻYSKA MUZEJOWA KRAJINA „Sammeln verbindet“ – „Zgromażowanie zwężo“

Nocy muzeów we Łużyckiej muzejowej krajinie

MUSEUMSNÄCHTE

im Lausitzer Museenland

Mehrere Nächte, eine Region – Museen, technische Denkmäler und Kultureinrichtungen laden ein.



AN DEN WOCHENENDEN VOM
03.09.–24.09.2022

Mehr Informationen unter www.lausitzer-museenland.de

Samstag, 03.09.2022

Forst (Lausitz) – Brandenburgisches Textilmuseum

Barść (Łużyca) – Bramborski tekstilny muzej

Sorauer Straße 37, Telefon: 03562 97356

Die Zukunft einer Vergangenheit, die es nie gab!

Pśichod zajżoności, ako nikula njejo była!

10:00 bis 20:00 Uhr, Eintritt frei

In der ganzen Innenstadt Forst (Lausitz) wird an diesem Wochenende das „Steamrose-Zeitreise-Festival“ gefeiert. Willkommen in der Welt des STEAMPUNKs, mit nostalgischer Romantik, dem Spaß an Kreativität und Basteln, dem Recyceln alter Geräte zu neuen, oft absurden Gegenständen als Gegenpol zur Wegwerfgesellschaft. Das Brandenburgische Textilmuseum präsentiert sich u.a. an historischen dampfbetriebenen Fahrzeugen, wie einem LKW und einer Lokomotive. Wissensvermittlung und Spaß sind garantiert!



Tauer – Turjej

Heimatmuseum – Domowniski muzej

Hauptstraße 88, Telefon: 035601 30360

Gemütlicher Kaffeeklatsch auf dem Museumshof

Spódobne rozgrono pśi kafeju na dwórje muzeja

15:00 bis 18:00 Uhr, Eintritt frei

Zu einem gemütlichen Kaffeeklatsch lädt der Verein Kultur- und Heimatgeschichte Tauer auf den Museumshof ein. Bei Kaffee und Kuchen wird über alte Zeiten geplaudert und es

werden Gedichte von Fryco Rocha rezitiert. Ab 16:00 Uhr findet im historischen Klassenzimmer eine Schulstunde wie zu Rochas Zeiten statt. Darüber hinaus können sich die Besucher im Museum über das sorbische/wendische Brauchtum und über die Ortsgeschichte von Tauer informieren.



Turnow – Turnow

Holländermühle – Holandařski młyn

Ausbau Windmühle 5, Telefon: 0355 29073140

Jedes Korn ein hohes Gut, ein edles „Körnchen“ tut der Seele gut - Kuźde zernko jo krađu gódne, a žytowy žaržy nam duše młodne

15:00 bis 21:00 Uhr, Eintritt zum Gelände 2,00 €, Mühleneintritt frei

Ein Becherwerk in der Mühle transportiert das Korn zu allen Stationen der Verarbeitung. Diesen spannenden Weg, über vier Etagen, erklärt Ihnen eindrucksvoll der Müller Karl. Erleben Sie spannende Geschichten über eine vergangene Zeit, die viel Interessantes verrät. In der Abenddämmerung wird die Mühle mit Licht angestrahlt und so zur eindrucksvollen Kulisse der Zeitgeschichte. In gemütlicher Runde, bei einem kühlen, edlen Körnchen, sorgt die Turnower Band „Qwergarden“ für stimmungsvolle Unterhaltung. Ein schöner Spielplatz im Mühlental verspricht Spaß und Freude für die Kinder. Der Mühlenverein heißt Sie herzlich willkommen!

Sacro – Zakrjow

Dorfmuseum – Wejsny muzej

Dorfstraße 4, Telefon: 03562 662053

Ausstellung und Museumsnacht voller Erinnerungen Wustajeńca a muzejowa noc poľna spominanjow

15:00 bis 20:00 Uhr, Beginn Programm 16:00 Uhr, Eintritt 3,00 €, Kinder frei

Auf dem Museumshof sollen die Besucher an die Zeit von vor 100 Jahren erinnert werden. Mit seinem Programm „Die Leinöl-Chroniken“ führt der Schauspieler Thomas Wiesenberg die Lausitz und ihre Einwohner liebevoll durch alle literarischen Genres. Dazu werden die Besucher von einem Forster Drehorgel-Spieler-Paar unterhalten. Selbstverständlich gibt es auch neue Pellkartoffeln mit Leinölquark und sauren Gurken nach Omas Rezept!



Groß Kölzig – Wjeliki Kólsk

Heimatstube – Domowniska śpa
Kölziger Dorfplatz, Telefon: 035600 365177

Unsere Prangerlinde erzählt Naša sromošeńska lipa wulicujo

17:00 - 21:00 Uhr, Beginn Programm 19:00 Uhr, Eintritt frei, Spende

Mitglieder der Arbeitsgruppe Heimatforschung / Heimatstube Groß Kölzig erzählen aus den gesammelten Sagen rund um die Prangerlinde auf dem Dorfplatz. Ab 19:00 Uhr wird in der Heimatstube „Alte Schule“ ein Einblick in die Geschichte des Dorfplatzes vermittelt. Für Interessenten besteht die Möglichkeit, Fahrräder oder Kinderwagen codieren zu lassen. Kinder sind herzlich willkommen zum Kinderprogramm mit Spielstraße und Bastelecke.



Hornow – Lěšće

Hornower Mühle – Lěšćański młyn
Spremberger Chaussee 2, Telefon: 035698 422

Krabat und die Macht des Schwarzen Müllers Krabat a móc carnego młynikarja

17:00 bis 19:00 Uhr, Eintritt frei

Dieter Klimek, der Schwarze Müller aus Schwarzkollm, wird die Gäste mit seinem schwarzen Charme verzaubern. In der heimeligen Atmosphäre der Mühle nimmt er sie mit in die Welt von Krabat und beleuchtet die Reichweite seiner Kräfte bis nach Hornow. Bei einer gemütlichen Plauderei gibt es Interessantes zu den Krabat-Festspielen, neue Informationen zu Krabat und Wissen über magische Kräfte zu erfahren.



Peitz – Picnjo

Museum „Am Pulverturm“ – Muzej „Pśi pulbjerowem tormje“
Mauerstraße 14, Telefon: 035601 33307

460 Jahre Festung Peitz - 460 lět twardnica Picnjo

17:00 bis 22:00 Uhr, Eintritt frei, Spende

Der Historische Verein zu Peitz e.V. lädt in der Museumsnacht zu einem besonderen Rundgang in sein Museum ein. Besucher tauchen in die Festungszeit des 18. Jahrhunderts ein. Im Rahmen „gelebter Geschichte“ zeigen und erklären Vereinsmitglieder originalgetreu nachgeschneiderte Uniformen der Peitzer Garnison, der Neumärkischen Landmiliz und deren Ausrüstung. Mit Speis und Trank des 18. Jahrhunderts wird für das



leibliche Wohl gesorgt.



Hornow – Lěšće

Schloss Hornower – Grod Lěšće
Schulstrasse 33, Telefon: 0176/62106212

**Schloss Hornow – vom Rittergut zur Begegnungsstätte
Grod Lěšće - wót kněskego dwóra k zmakanišču**
18:00 bis 21:00 Uhr, Eintritt 2,00 €, Kinder frei

Das Schloss Hornow hat, wie viele Lausitzer Herrenhäuser, eine bewegte Geschichte. Wie hat es sich seit seiner ersten urkundlichen Erwähnung als Rittergut 1436 entwickelt? Wer bewohnte dieses Schloss? Was geschah nach dem 2. Weltkrieg und was machen wir heute damit? Wir haben recherchiert, aus Zeitzeugenberichten erfahren, alte Fotos gefunden und alles zusammengetragen. Das Ergebnis ist eine kleine Ausstellung, die zur Museumsnacht eröffnet wird. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

KULTUR
DORF
HORNOW

SCHLOSS HORNOW



VOM RITTERGUT ZUR BEGEGNUNGSSTÄTTE
EINE AUSSTELLUNG

Klinge – Klinka

Freilichtmuseum „Zeitsprung“
Muzeum pód gołym njebjom „Casowy skok“
Ziegeleistraße (Fahrradweg am Klinger See), Wiesengrund, Telefon: 0152 29096055

Sammeln verbindet! - Zgromažowanje zwěžo!

18:00 bis 22:00 Uhr, Programmstart nach Sonnenuntergang,
Eintritt 3,00 €, ermäßigt 1,50 €

Wir sammeln nicht nur Kräuter aller Art und präsentieren diese unseren Besuchern, wir sammeln auch abwechslungsreiche Programme zur Museumsnacht. In diesem Jahr entführt der Schauspieler Thomas Wiesenberg mit seinem humorvollen kurzweiligen Programm unsere Gäste in die Lausitzer Region. Entdecken Sie dabei auch unsere kulinarischen Überraschungen!

Dissen – Dešno

Naturkundezentrum Spreeaue - Pširodowědny centrum Sprjewiny ług
Döbbricker Straße 1, Telefon: 0179 5344880

**Naturkundliche Führungen auf dem Spreeauenhof
Pširodowědne wježenja pó błotojskem dwórje**
18:00 bis 22:00 Uhr, Eintritt frei

Bei einer Führung gehen wir durch die naturkundliche Ausstellung im Storchenhaus, erfahren in der Museumsscheune Interessantes zur Renaturierung der Spreeaue und lernen in der Streuobstwiese heimische Obstgehölze kennen. Auf unterhaltsame Weise gibt es in

der Schäumkerei Wissenswertes zur Imkerei zu erfahren und zu erleben.

Dissen – Dešno

Heimatmuseum Dissen - Domowniski muzej Dešno
Hauptstraße 32, Telefon: 035606 256

Wochenendgelüste – Kóńc tyżeńske póžedności

18:30 bis 22:00 Uhr, Programm ab 19:30 Uhr, Eintritt frei

Wie wurde im bäuerlichen Bereich der Sonntag zelebriert? Welche besonderen Bräuche und Abläufe wurden in einem sorbischen/wendischen Haushalt am Sonntag gepflegt? Diese und viele andere Fragen beantwortet die Sonderausstellung „Was gibt’s am Sonntag zur Mittagsruh – Kaffee, Kuchen und Plinse dazu“, die zur Museumsnacht eröffnet wird. Vor dem Museum erklingen Gesang, Dudelsack, Mandoline und Gitarre – es spielt die Folkloregruppe „Go Irish“ mit Witz und Freude irische Tanz-, Trink und Scherzlieder. Bei einem Glas Wein kommt man miteinander ins Gespräch und lauscht der Musik in dieser lauen Spätsommernacht.



Sonntag, 04.09.2022

Forst (Lausitz) – Brandenburgisches Textilmuseum

Baršć (Łužyca) – Bramborski tekstilny muzej
Sorauer Straße 37, Telefon: 03562 97356

Die Zukunft einer Vergangenheit, die es nie gab!

Pśichod zajžonósci, ako nikula njejo była!

10:00 bis 18:00 Uhr, Eintritt frei

In der ganzen Innenstadt Forst (Lausitz) wird an diesem Wochenende das „Steamrose-Zeitreise-Festival“ gefeiert. Willkommen in der Welt des STEAMPUNKs, mit nostalgischer Romantik, dem Spaß an Kreativität und Basteln, dem Recyceln alter Geräte zu neuen, oft absurden Gegenständen als Gegenpol zur Wegwerfgesellschaft. Das Brandenburgische Textilmuseum präsentiert sich u.a. an historischen dampfbetriebenen Fahrzeugen, wie einem LKW und einer Lokomotive. Wissensvermittlung und Spaß sind garantiert!

Horno – Rogow

Archiv verschwundener Orte (AvO) – Archiw zgubjonych jsow
An der Dorfaue 9, Telefon: 03562 694836

Blau mit weißen Blumen - Módre z běłymi kwětkami

Museum geöffnet 14:00 -20:00 Uhr, Eintritt frei



Alles rund um den Blaudruck – Was hat es auf sich mit der Redewendung "Blaumachen" oder der "Blaue Montag"? Wissenswertes zur Geschichte des Blaudrucks, zum Blaudruck in der sorbischen Tracht oder zur Herstellung des Blaudrucks gibt es in der Wanderausstellung zu erfahren.

Guben – Gubin

Stadt- und Industriemuseum – Měsćański a industrijowy muzej
Gasstraße 5, Telefon: 03561 68712101

BAUHAUS in der Eurostadt Guben-Gubin

Bauhaus w Euroměście Gubiny

14:00 bis 18:00 Uhr, Der Eintritt ist aufgrund der Förderung durch die Euroregion Spree-Neiße Bober frei.

Am historischen Standort auf dem Gelände der ehemaligen Villa Wolf in Gubin im neu angelegten Waszkiewicz-Park präsentieren das Stadt- und Industriemuseum und der polnische Verein „Freunde des Gubiner Landes“ ihre gesammelten Informationen zur Geschichte "Mies van der Rohe in Guben und Gubin". Nach der Begrüßung der Gäste durch beide Bürgermeister der Städte Guben und Gubin erwartet die Gäste ein virtueller Rundgang durch die Sonderausstellung: „Mies van der Rohe – Aufbruch in die Moderne in Guben/Gubin“. Danach gibt es Informationen zur Geschichte des Erstlingswerks des Bauhaus-Architekten, über die Grabungsarbeiten aus 2021 und über den aktuellen Forschungsstand zum Wiederaufbau. Der Abend endet mit einem regen Gedankenaustausch beim typisch polnischen Bigos.

Guben – Gubin

Gubener Tuche und Chemiefasern e. V.
Gubinske sukna a chemiske nitki z.t.
Gasstraße 4, Telefon: 03561-5595107

Wiederentdeckt und reif fürs Guinness Buch

Zasejnamakane a zdrjale za guinnessowe knigly

15:00 bis 20:00 Uhr, Eintritt 2,00 €, ermäßigt 1,00 €

Im Jahr 1992 verschwand die gesamte Musterbuchkollektion aus dem Besitz der Gubener Wolle. Nach vielen Recherchen, Vermutungen, Gesprächen und Ermittlungsversuchen gelang es uns 20 Jahre später, im Jahr 2012, diesen spektakulären Schatz nach Guben zurückzuholen. Hinter 53 laufenden Metern stecken unzählige Musterbücher der Jahre 1873 bis 1992 und 1995. Sehen Sie selbst, was sich hinter einem Musterbuch verbirgt. Versuchen Sie, die Anzahl zu schätzen! Wir verraten Ihnen an diesem Tag (fast) alle Geschichten um die Musterbücher und zeigen Ihnen, was dahintersteckt. Geöffnet sind an diesem Tag auch die Dauerausstellungen



sowie die Sonderausstellung „Wir waren Kollegen“. Kaffee und Kuchen, Bratwurst vom Grill und Getränke werden angeboten.

Samstag, 10.09.2022



Forst (Lausitz) – Verein "Land & Leute" - Region Lausitzer Neiße e.V.

Barść (Łużyca) – Towaristwo „Kraj & luże“ - Region Łużycka Nysa z.t.
Preschener Weg 5, Telefon: 03562 663871

Die Flora und Fauna unserer Heimat kennenlernen Flora a faunu našeje domownje póznaś 13:00 bis 19:30 Uhr, Eintritt frei

Bei einer Wanderung auf dem Ameisenlehrpfad können die Teilnehmer viel über unsere heimische Natur erfahren. Interessierte haben die Möglichkeit, Tiere unter dem Mikroskop zu bestimmen. Liebhaber von naturbelassenem Apfelsaft können an einer Handpresse Früchte pressen und den frischgepressten Saft gleich verkosten. Zu dieser Veranstaltung sind besonders Kinder willkommen!



Drachhausen – Hochoza

Heimatismuseum „Kólasko“ – Domowniski muzej „Kólasko“
Dorfstraße 40, Telefon: 035609-70783

Wendischer Familiennachmittag in Drachhausen Serbske familijowe wótpołudnjo w Hochozach 14:30 bis 19:00 Uhr, Programm ab 15:00 Uhr, Eintritt frei

Nach langer Pause freuen sich alle Drachhausener auf einem gemütlichen Familiennachmittag bei Kaffee und Kuchen. Das Museum "Kólasko" steht wieder allen Neugierigen offen. Im Saal des Gemeindekulturzentrums bittet ab 15:00 Uhr Tanzmeister Michael Apel zum Tanz. Es gibt alte Fotos aus Drachhausen zu sehen und die Spinnstube zeigt, was sie erarbeitet hat.

Hornow – Lěšće

Evangelische Kirche St. Martin – Ewangelska cerkwja swětego Mjertyna
Hornower Dorfstraße 3, Telefon: 035698 754000

Holz und Blech verbinden über Jahrhunderte Drjewo a blach zwěžotej pśez stolěša 15:00 bis 18:00 Uhr, ab 17:00 Uhr Konzert, Eintritt frei,

Von 15:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr können sich die Besucher bei unterhaltsamen Führungen die Feldsteinkirche, den Kirchgarten mit Gruft, das Backhaus und die 800-jährige Eiche anschauen. Geschichte und Geschichten begegnen ihnen in der Turmstube und im Crüger-Raum. Höhepunkt unserer diesjährigen Führungen ist der Messgewänder-Schrank aus dem 14. Jahrhundert mit seinen 12 geschnitzten Reliefs. Er erzählt uns Geschichten aus der Bibel. Um 17:00 Uhr werden altbekannte Melodien, gespielt vom Hornower Posaunenchor, erklingen.

Forst (Lausitz) – Baršć (Łužyca)

Spritzenhaus Keune – Sykaŕnja Chójna
Keuner Straße 106, Telefon: 015205112112

Historische Feuerwehrrgeräte und Technik **Historiske rědy a technika wognjoweje wobory** 17:00 bis 21:00 Uhr, Eintritt frei

Nach seiner Sanierung ist das über einhundert Jahre alte Feuerwehrrgerätehaus in Keune wieder sehenswert. Der Verein „Freunde von Keune e.V.“ lädt alle Interessierten ein, das Objekt anlässlich der Museumsnacht zu besuchen. Selbst ein Aufstieg in den Turm wird möglich sein. Aus den oberen Fenstern hat man einen schönen Blick bis zur Neiße. Weiterhin erwartet die Besucher eine Ausstellung historischer Feuerwehrrtechnik zum Anschauen und Anfassen. Auch für Essen und Trinken ist gesorgt.



Jänschwalde – Janšojce

Wendisch-Deutsches Heimatmuseum
Serbsko-nimski domowniski muzej
Kirchstraße 11, Telefon: 035607 749928

Ein Familienabend der verbindet **Swójžbny wjacork ako zwěžo** 17:00 - 22:00 Uhr, Eintritt frei

Unsere Besucher erwartet heiteres Programm: Die Kinder der Kita Lutki aus Jänschwalde überraschen uns mit einer Vorführung, Live-Musik von der einmaligen Band Kula Bula und sorbischer/wendischer Gesang vom Jänschwalder Frauenchor. Auch eine musikalische Überraschung an diesem Abend darf Sie neugierig stimmen.

Liebe Kinder: erfahrt Interessantes aus der Welt des Lutkilandes, habt Spaß auf der Hüpfburg und löst ein spannendes Quizz.

Liebe Erwachsene: Macht es euch gemütlich! Bei Speis und Trank, Musik und Gesang, soll es euch so richtig gut ergehen. Nicht nur Sammeln verbindet auch gemeinsame Gespräche, Erlebnisse und tolle Abende, wie die der





Sabrodt – Zabrod

Ostereiermuseum und Erlebnishof – Muzej jatšownych jajkow
Dorfstraße 41, Telefon: 03564 22045

Sammelobjekte aus Holz

Nazběranki z drjewa

18:00 bis 20:00 Uhr, Eintritt 3,50 €, Kinder 2,50 €

Im Ostereiermuseum sehen die Gäste interessante Objekte aus verschiedenen Holzarten. Holz-Eier mit Patent, Eierhobel, Puzzles aus Holz, Rasseln und Klappern, Spindeln und Spinnräder, Pickende Hühner und kunstvollverklebte und gedrechselte Eiobjekte. Holz-Eierständer in verschiedenen Formen können entdeckt werden. Natürlich darf das Sabrodter Wackel-Ei aus Holz nicht fehlen. Auch "Fang das Ei mit einer Holztulpe" erfreut immer Jung und Alt. Holz-Eier zum Fühlen und Tasten sind besonders interessant für Menschen mit Sehbehinderung.



Proschim – Prožym

„Alte Mühle“ – „Stary młyn“
Mühlenweg 56, Telefon: 035751 2113

Hoffest an der „Alten Mühle“

Dwórówy swěżeń pši “Starem młynje”

18:00 bis 22:00 Uhr, Eintritt frei

Der Mühlenverein lädt in diesem Jahr wieder zu einer Ausstellung historischer Land- und Agrartechnik ein, die über die Region hinaus von besonderer Bedeutung ist. „Mühlenforscher“ können die Ausstellung bäuerlichen Mobiliars, häuslicher Gerätschaften, kleinbäuerlicher Agrartechnik und dörflichen Handwerks erkunden. Hier treffen Sie nette Menschen und erfahren Neues und Unbekanntes. Ein kleiner Imbiss mit frisch gebackenem Brot sorgt für das Wohl der Gäste.

Neuendorf – Nowa Wjas

Erlebnispark Teichland – Rozwjaseleński park Gatojce
Zum Erlebnispark 1, Telefon: 035601 81518

Motivations-Comedy - Humor ist das neue sexy

Motiwěrjucy komedy - humor jo to nowe seksy

18:30 bis 22:00 Uhr, Programm ab 19:30 Uhr, Eintritt frei

Der Aussichtsturm im Erlebnispark Teichland mit seiner Lichtillumination und der mystisch anmutende Slawische Götterhain in unmittelbarer Nähe zum Turm strahlen in den sommerlichen Abendstunden eine ganz besondere Atmosphäre aus. Ab 19:30 Uhr laden wir Sie zu einem unterhaltsamen, humorvollen Abend mit Yves Macak ein. Das Museum im Basement des Turmes öffnet für Sie die Türen und informiert Sie über den Wandel der Tagebaulandschaft. Besucher können die 272 Stufen hinaufsteigen und den Rundblick über Teichland und den künftigen Cottbuser Ostsee bis nach Cottbus genießen.

Samstag, 17.09.2022

Klein Közig – Mały Kólsk

Alte Ziegelei – Stara cyglownja

An der Ziegelei 1, Telefon: 035600 6681 und 0175 2966441



Markt der regionalen Produkte und Feldbahntreffen Wiki regionalnych wuzółkow a zmakeanje pólneje zeleznicki

17.09. 10:00 - 24:00 Uhr | 18.09. 10:00 - 18:00 Uhr

Eintritt individuell als Spende für den Verein

Der Ziegeleibahnverein und die Geschäftsstelle des UNESCO Global Geoparks präsentieren rings um die Alte Ziegelei einen Herbstmarkt mit regionalen Produkten aus der Geopark-Region. Besucher erwartet ein buntes Spektakel mit Markt, handwerklichen Schau- und Mitmachständen und Musik. Für Getränke und Speisen ist ebenfalls gesorgt. Ab 15:00 Uhr Feldbahntreffen mit historischen Wagen und Fahrzeugen zum Mitfahren. Am Samstag bieten wir Schauhandwerken an und laden ab 19:00 Uhr zu Tanz und Feuershow. Sonntag findet ab 10:30 Uhr ein Frühshoppen mit Kapelle statt. An beiden Tagen fährt die Klein Köziger Ziegeleibahn ganztägig für Groß und Klein.



Klein Loitz – Łojoc

Romy Schneider Museum – Muzej Romy Schneidera

Reuthener Straße 38, Telefon: 035698 808052 und 0177 3547452

Zwischen Damals und Heute – mjazy cora a žinsa

11:00 bis 20:00 Uhr, Eintritt 5,00 €, Personen bis 18 Jahre frei

Das Museum präsentiert in einer Ausstellung das soziale Engagement der Schauspielerin. Romy Schneider engagierte sich für Künstlerinnen und Künstler der DDR, für



Romy Schneider Museum
Schlösschen Loitz

Ausstellung
ROMY SCHNEIDER

Personen, die in der DDR unter Berufsverboten litten. Zu jeder vollen Stunde wird eine Dokumentation zur Ausstellung in bewegten Bildern gezeigt.

Auf die kleinen Besucher des Museums warten am Künstlertisch Ausmalbilder und Lückentexte. Im Museum sind Miniaturobjekte versteckt. Die Kinder erkunden das Museum, um die Miniaturobjekte zu finden. Dort befinden sich Informationen, die zum Vervollständigen des Lückentextes benötigt werden.



Welzow – Wjelcej

Archäotechnisches Zentrum (ATZ)

Archeologisko-techniski centrum (ATZ)

Fabrikstraße 2, Telefon: 035751 28224

Heizen, Kochen, Räuchern? Ofenmodelle der Lausitzer Kultur - Topiś, wariś, suśyś? Modele kamjenow Łužyskeje kultury

11:00 bis 21:00 Uhr, Führungen 17:00 und 18:30 Uhr, Vortrag 17:30 Uhr, Workshop 19:00 Uhr, Eintritt: regulärer Eintritt zzgl. 2,50 € für den Workshop, Vortrag frei

Das ATZ Welzow lädt jeweils um 17:00 Uhr und 18:30 Uhr alle Kinder auf die Spuren der Museums-Maus ein. Anhand von Hinweisen der Mäuse-Mama Mini suchen die Kinder nach den Verstecken der Mäusekinder und entdecken dabei viele interessante Sachen in den Schubkästen und Aktivteilen innerhalb der zentrumseigenen Ausstellung. Wenn alle Mäusekinder gefunden sind, kann sich Familie Maus zur Ruhe legen. Vorher gibt es aber noch einen Hinweis zu dem versteckten Schatz, der die Mäuse-Entdecker als Dankeschön erwartet. Wir wünschen viel Spaß auf der Mäuse-Suche!

Um 17:30 Uhr berichtet Jasmin Kaiser über die Forschung zu den Ofenmodellen der Lausitzer Kultur. Diese sind besondere Grabbeigaben, die ganz unterschiedlich gestaltet sein können. Seit Generationen fragen sich Archäologen, welche Funktion diese Geräte hatten.

Um 19:00 Uhr testen wir gemeinsam die im Aufbau unterschiedlichen Öfen. Wurden diese zum Heizen, Kochen oder Räuchern genutzt? Für dieses spannende Experiment haben die Mitarbeiter des ATZ die Öfen in Originalgröße nachgebaut.



Burg (Spreewald) – Bórkowy (Błota)

Heimatstube – Domowniska śpa

Am Hafen 1, Telefon: 035603 75729

Spannende, heitere und lebendige Geschichten von unseren Gegenständen erzählt - Napnĕte, wjasole a ŷywe tŷojenja wulicuju naŷe pŷedmjaty



13:00 bis 21:00 Uhr, Programm ab 18:00 Uhr, Eintritt frei

Spannenden Objekte unserer Ausstellung erzählen ihre Erlebnisse aus früheren Tagen als sie noch nicht in der Heimatstube waren. Es sind lebendige Kurzgeschichten für Erwachsene aber auch spezielle Geschichten für Kinder und Erwachsene. Auf alle, die schon lesen und schreiben können, wartet das "Bludnik-Licht-Rätsel" darauf, gelöst zu werden.



Forst (Lausitz) – Baršč (Łužyca)

Noßdorfer Wassermühle – Nosydlójski wódny młyn
Noßdorfer Straße 14, Telefon: 03562 90168

Wassermühle zum Anschauen und Anfassen

Wódny młyn woglědaś a pśimaś

14:00 bis 21:00 Uhr, Eintritt als Spende zur Erhaltung der Wassermühle

Traditionell gibt es zur Museumsnacht auch in diesem Jahr leckere Gaumenfreuden und Handwerkskunst auf dem Mühlenhof. Erleben Sie das Brotbacken im Holzbackofen und das Räuchern von Wurst und Schinken. Bei regelmäßigen Führungen erklärt der Nachkomme des letzten Müllers die Arbeitsweise einer Wassermühle. Die Enkelin des Müllers kocht und bäckt deftig und lecker. Handwerker zeigen ihr Können, sehen Sie beim Backen, Tischlern, Schnitzen, Filzen und dem Getreide dreschen auf der Dreschmaschine zu. Über Feuerschalen kann man Stockbrot backen, Kinder können sich kreativ schminken lassen, spielen und basteln.



Neupetershain-Nord – Wiki

Kinderbuchmuseum i.G. - Muzej za žišece knigły (w załoženju)
Lindenstraße 38, Telefon: 035751 27484

Die Puppen tanzen lassen – Pupkam rejowaś daś

15:00 bis 20:00 Uhr, Eintritt frei

Die Museumsnacht wird in Petershain um 15:30 Uhr mit einer Puppentheatervorstellung für Kleine und Große eröffnet. Was die Puppen „Jan und Tini auf Reisen“ erleben, kann man in kurzen Filmepisoden sehen. Die Kinderbuchautorin Bernicia Schröder liest aus ihrer bereits vier Bände umfassenden Reihe „Sara Síth“. Für die Beköstigung wird natürlich auch gesorgt.



Bloischdorf – Błobošojce*Niederlausitzer Sorbisches Dorfmuseum**Dolnołužyski serbski wejsny muzej*

Gutsweg 1, Museumsscheune, Telefon: 03563 608999

Kabarett im Dorfmuseum - Kabaret w wejsny muzeju**17.30 bis 22.00 Uhr, Kabarett ab 19 Uhr, Eintritt im Vorverkauf 18 €, Abendkasse 20 €**

Das Dorfmuseum in Bloischdorf lädt in der Museumsnacht zum humoristischen Kabarett „Wenn der Notenkopf errötet“ mit dem Künstler Jörg Lehmann aus Dresden. Dem Publikum wird eine abwechslungsreiche, lustige und auch musikalische Show geboten. Dazu präsentieren wir historische, alte Gerätschaften aus der Landwirtschaft. Unsere Gäste können die unterschiedlichen Facetten der Geschichte und Kultur der Dorfbevölkerung, insbesondere auch der sorbischen, in der Niederlausitz im Zeitraum des 18. bis 20. Jahrhunderts entdecken.

**Spremberg – Grodk***Niederlausitzer Heidemuseum – Dolnołužyski gólański muzej*

Schloßbezirk 3, Telefon: 03563 59334032

Weinfest auf dem Schosshof - Winowy swěžeń na grodowem dwórje**18:00 Uhr bis 23:00 Uhr, Eintritt 5,00 €**

Traditionell können Sie auch in diesem Jahr im Innenhof des Kulturschlosses genussvoll entspannen, ins Gespräch mit Gleichgesinnten kommen und sich kulturell inspirieren lassen. Im historischen Ambiente, bei Musik und leckerem Essen lädt das Kreismuseum in diesem Jahr die Besucher auf eine Reise in die Zeit des Mittelalters ein. Lassen Sie sich einen Abend zwischen weinberankten Schlossmauern, kräftigen und zarten Tönen und einem guten Glas Wein in vergangene Zeiten entführen und werfen sie einen Blick zurück in die Geschichte.

Sonntag, 18.09.2022

Klein Kölzig – Mały Kólsk

Alte Ziegelei – Stara cyglownja

An der Ziegelei 1, Telefon: 035600 6681 und 0175 2966441



Markt der regionalen Produkte und Feldbahntreffen Wiki regionalnych wuzěłkow a zmakeanje pólnje zeleznicki

18.09. 10:00 - 18:00 Uhr, Eintritt: als Spende für den Verein

Sonntag findet ab 10:30 Uhr ein Frühshoppen mit Kapelle statt. An beiden Tagen fährt die Klein Kölziger Ziegeleibahn ganztägig für Groß und Klein.



Klein Loitz – Łojoc

Romy Schneider Museum – Muzej Romy Schneidera

Reuthener Straße 38, Telefon: 035698 808052 und 0177 3547452



Zwischen Damals und Heute – mjazy cora a žinsa

11:00 bis 20:00 Uhr, Eintritt 5,00 €, Personen bis 18 Jahre frei

Das Museum präsentiert in einer Ausstellung das soziale Engagement der Schauspielerin. Romy Schneider engagierte sich für Künstlerinnen und Künstler der DDR, für Personen, die in der DDR unter Berufsverboten litten. Zu jeder vollen Stunde wird eine Dokumentation zur Ausstellung in bewegten Bildern gezeigt.

Auf die kleinen Besucher des Museums warten am Künstlertisch Ausmalbilder und Lückentexte. Im Museum sind Miniaturobjekte versteckt. Die Kinder erkunden das Museum, um die Miniaturobjekte zu finden. Dort befinden sich Informationen, die zum Vervollständigen des Lückentextes benötigt werden.

Romy Schneider Museum
Schlussstein Loitz

Ausstellung
ROMY SCHNEIDER

Samstag, 24.09.2022



Drebkau – Drjowk

Sorbische Webstube - Serbska tkajarska špa.

Am Markt 10, Telefon: 035602-22159

Sorbisches aus Drebkau - Serbske z Drjowka

15:00 - 19:30 Uhr, Eintritt in das Museum, zum Kinderprogramm und zur Buchlesung ist frei, für das Konzert werden Eintrittskarten im Vorverkauf für 5€ und an der Abendkasse für 6€ verkauft

Es erwartet Sie ein abwechslungsreicher Nachmittag. Er beginnt mit einer Schnitzeljagd für Kinder im Museum und wird fortgesetzt mit einer Lesung aus der Christian-Schwella-Biografie, begleitet durch eine Fotoschau. Der Höhepunkt des Tages ist ein Konzert des Jazz-Duos "LeDazzo". Lena Hauptmann aus dem Drebkauer Ortsteil Schorbus präsentiert gemeinsam mit ihrem Partner sorbischen Jazz. Für das leibliche Wohl der Besucher ist bestens gesorgt. Das DRK-Begegnungszentrum übernimmt die Versorgung mit Kaffee und Kuchen. Der Förderverein Museum Sorbische Webstube Drebkau sorgt für Getränke und Grillwurst.

Peitz – Picnjo

Eisenhütten- und Fischereimuseum – Hutowy a rybarski muzej
Hüttenwerk 1, Telefon: 035601 22080

Gesucht und gefunden in und um Peitz
Pytane a namakane w Picnju a wokolinje
18:00 bis 22:00 Uhr, Eintritt frei



An diesem Abend stellen wir im Eisenhütten- und Fischereimuseum Fundstücke der Peitzer aus, die den Weg ins Museum gefunden haben, aber auch Stücke, die uns in den letzten Jahren von begeisterten Besuchern zugesandt wurden und sonst nicht im Museum zu sehen sind. Sammeln verbindet auch an diesem Abend wieder die Handwerker mit unserem Haus und der frisch gebackene Klemmkuchen schlägt die Brücke zur Kulinarik. Nach Einbruch der Dämmerung ist sowohl eine Führung im Laternenschein über das Gelände des königlichen Hüttenwerks geplant als auch eine Taschenlampenführung durch das Eisenhütten- und Fischereimuseum. Der Hütteninspektor steht Ihnen für kurzweiligen Wissensaustausch gerne zur Seite.